

Das Problem der Prostitution ist im Zuge der Frauenemanzipation zu einer Art Aporie der Frauenbewegung und der feministischen Forschung geworden. Die Positionen reichen dabei von der Ablehnung dieses Phänomens bis zu seiner Akzeptanz.

Da wir es auch hier mit einem situierten Wissen zu tun haben, versuchen wir auf dieser L'HOMME-Konferenz ein möglichst breites Spektrum historischer Einblicke, politischer Lösungsentwürfe und kulturwissenschaftlicher Analysen vorzustellen und zu diskutieren.

Es geht dabei nicht um Prostitution als Phänomen an sich. Vielmehr fassen wir Prostitution als einen Knotenpunkt, der Machtverhältnisse jeglicher Art erkennen lässt, auch wenn diese vertuscht werden, wenn ihre Offenlegung dem nationalen Diskurs oder den ökonomischen Interessen im Wege steht. Die verschiedenen Herangehensweisen von gestern und heute werden im Zentrum des Interesses stehen, nicht die Frau als Prostituierte oder Prostitution als sexuelle Praxis.

Der Film "Lilja 4-ever" des schwedischen Regisseurs Lukas Moodysson wird die Tagung weniger beschließen, denn den Blick auf das Thema Prostitution um weitere Perspektiven bereichern.

Verein zur Förderung von
L'HOMME. Europäische Zeitschrift für Feministische Geschichtswissenschaft

c/o Institut für Geschichte der Universität Wien
1010 Wien, Dr. Karl Lueger-Ring 1 · Tel. +43 (1) 4277-40813 · Telefax +43 (1) 4277-9408
lhomme.geschichte@univie.ac.at | www.univie.ac.at/Geschichte/LHOMME
www.univie.ac.at/Geschichte/Neuerortung-Geschlechtergeschichte

FORSCHUNGSPLOTTFORM DER UNIVERSITÄT WIEN
NEUERORTUNG DER FRAUEN- UND GESCHLECHTERGESCHICHTE
IM VERÄNDERTEN EUROPÄISCHEN KONTEXT

mit Unterstützung der Historisch-kulturwissenschaftlichen Fakultät der Univ. Wien und folgender Institutionen



universität
wien

BMJWF^a

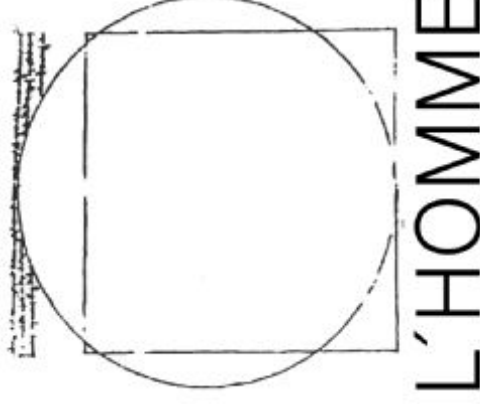


L'HOMME Tagung 2009

**Prostitution
in Forschung und sozial-politischer Praxis**

11.–12. Juni 2009

Programm



Boženna Chotuj
Ute Gerhard
Regina Schulte

Donnerstag, 11. Juni 2009

19.30

Boženna Choťuj, Ute Gerhard und Regina Schulte

Willkommen

Reservation im Restaurant

“**Schöne Perle**“, Große Pfarrgasse 2 (Ecke Leopoldsgasse), 1020 Wien

Freitag, 12. Juni 2009

Seminarraum der Universitätsbibliothek

Universität Wien – Hauptgebäude

Dr. Karl Lueger-Ring 1, 1010 Wien

9.15–13.15 (inkl. Kaffeepause)

Vizektor der Universität Wien Heinz W. Engl, Begrüßung

Inputs (je ca. 20 min. + Diskussion)

Moderation **Regina Schulte**

Angela Mattli, Diskursivierung des Sexuellen

Fremd- und Selbst-darstellung der italienischen Kurtisane im Rom und Venedig des 16. Jahrhunderts

Katja Sabisch, „Fiat experimentum in corpore vili“

Zur Verwissenschaftlichung der *Puella publica* im medizinischen Diskurs des 19. Jahrhunderts

Moderation **Boženna Choťuj**

Joanna Ostrowska, Female Prostitution as Forced Labour during the Second World War – Research in Poland

Insa Eschebach, Sex-Zwangsarbeit in NS-Konzentrationslagern. Geschichte, Deutungen und Repräsentationen

Pause, Mittags-Buffer

14.00–16.00 (inkl. Kaffeepause)

Moderation **Ute Gerhard**

Silvia Kontos, Öffnung der Sperrbezirke. Überlegungen zum Wandel des Prostitutionsregimes

Faika Anna El-Nagashi, „Weder Schuldige, noch Opfer“ Ermächtigungsstrategien im Kontext von Migration und Sexarbeit

16.00

Filmvorführung

Lilja 4-ever

Schweden/Dänemark 2002, Regie Lukas Moodysson (109 min)

“Von ihrer Mutter in einer estnischen Trabantenstadt zurückgelassen, geht die 16-jährige Lilja auf den Strich, um zu überleben. Da lernt sie den jungen Freier Andrei kennen, der ihr in Schweden ein besseres Leben verspricht.“

17.30

Diskussion zum Film

Moderation **Hanna Hacker**

20.15

Reservation im Restaurant

“**Rebhuhn**“ Berggasse 24, 1090 Wien

Organisation
Nikola Langreiter
lhomme.geschichte@univie.ac.at
Tel. +43-1-4277 40813

UM ANMELDUNG WIRD GEBETEN!